

Wie viele Stunden als Einsteiger??

Beitrag von „Kelle“ vom 20. Juli 2007 09:33

Ich habe auch von Anfang an eine volle Stelle gewollt und auch seitdem (2 Jahre) mit voller Stundenzahl gearbeitet. Es war und ist immer noch super arbeitintensiv und stressig, aber deshalb denke ich nicht an's Reduzieren - dafür macht es einfach zuviel Spaß!

Fröschle, ich möchte Dir hiermit Mut machen, es zu versuchen. Es ist zu schaffen und ich stimme Super-Lion zu: ich denke auch, dass man automatisch mehr Zeit in die Vorbereitung investiert, wenn man Stunden reduziert und dass man lernt, effektiver zu sein, wenn man mit voller Stundenzahl arbeitet. Die Zeit, die Du bei weniger Stunden mehr investieren würdest, diente wahrscheinlich eher der Perfektionierung der einzelnen Stunden, was meiner Meinung nach "den Bändel teurer als den Sack machen würde", denn man kommt mit weniger Aufwand genauso weit (nur sieht dann z.B. das Arbeitsblatt nicht so perfekt aus, als wenn Du 2 Stunden in die Konzipierung investiert hättest!)...

Die Tatsache, dass viele Reffis bzw. "frischgebackene" Lehrer direkt mit reduzierter Stundenzahl anfangen wollen, kann ich auch aus meinem Bekanntenkreis bestätigen - mir wurde da auch häufig totales Unverständnis entgegebracht, als ich mich auf meine volle Stelle freute...